

Modul 2	Einführung in materielle textile Kulturen				
	<i>Introduction to material textile cultures</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		101510200		
	Leistungspunkte (LP)		10 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		6 SWS		
	Studienabschnitt	2. Semester	Workload (gesamt)		300 h
	Turnus	Jedes Frühjahrssemester	Davon	Präsenzzeit	90 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	210 h
Qualifikationsziel:	<p>In diesem Modul sind Grundlagenwissen über Aspekte materieller Kulturen (TM 1), deren Gestaltungskontexte in Alltagskulturen sowie textilethnologischen Bezügen (TM 2) und künstlerischen Feldern (TM 3) zu erwerben. Anknüpfend an textilwissenschaftliche Analysekonzepte werden kulturelle Vielfalt und Transkulturalität thematisiert, auf vielfältige kulturelle Identitäten und Kulturverflechtungen hin reflektiert (Reflexionsfähigkeit) und exemplarisch auf fachspezifische Inhalte und praxisorientiert in den Bereichen Präsentation und Inszenierung angewendet (Darstellungs- und Problemlösefähigkeit). Fachwissenschaftliche und gestaltungspraktische Problemlagen zur Bewahrung, Darstellung und kulturellen Übernahme sind an ausgewählten Beispielen zu beschreiben, disziplinär zu verorten und kritisch zu diskutieren (Analyse- und Kommunikationsfähigkeit). In Anwendung verschiedener Methoden der analogen und digitalen Präsentation und Inszenierung textiler Objekte von Artefakte in Institutionen bis Alltagspraktik werden Prozesse der ästhetischen Auseinandersetzung erfahrbar.</p>				
Fachkompetenz:	<p>Kenntnis und Anwendung grundlegender fachwissenschaftlicher Begriffe und Konzepte; Fähigkeit der Analyse ästhetischer Produkte und Objekte; erste Entwicklung textilwissenschaftlicher Fragestellungen im Kontext von Biografie, Sozialisation und Kulturtheorien; Verbunden mit einem gesteigerten Problembewusstsein für sozio-kulturelle Bedeutungszuschreibungen, gestalterische Prozesse (Wahrnehmungskompetenz) und textilkünstlerischem Anspruch. Entwicklung von Konzepten zur Präsentation textiler Objekte (Präsentations- und Ausstellungskontexte).</p>				
Methodenkompetenz:	<p>Elementare Wissensrecherchen in den Bezugfeldern von Kultur, materielle Kulturen und Textilkulturen ausführen; Literaturrecherchen und wissenschaftliches Lesen systematisieren; sowohl-ästhetische-reflektierend wie auch sozial-kognitive Lernstrategien erfahren, Grundlagen qualitativ-empirischer Methodologien erarbeiten; Grundlagen der Ethnografie erproben</p>				
Sozial- und Selbstkompetenz:	<p>Unterschiedliche Methoden der Analyse als Perspektivenvielfalt fachwissenschaftlicher Diskurse erfahren, eigenständiges und selbstgesteuertes fachpraktisches Arbeiten; fachorientierte Kommunikations-, Handlungs- und Präsentationsformen aneignen; Fähigkeit zur Gruppenarbeit und Kooperation erweitern</p>				

Fortsetzung von Modul 2:

Lehr-/ Lernformen:	Vorlesung, Seminar, Übung, moderierte Diskussion, Kleingruppenarbeit, Anleitung zu selbstständigem wissenschaftlichem und künstlerischem Forschen und Arbeiten, Vorstellung eigenständiger Ausstellungsbesuche (Institutionen, Events o.ä.)
Modulverantwortliche/r:	Dr. Markus Herschbach
Teilnahmevoraussetzung:	keine
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften
Anmerkungen / Sonstiges:	K.A.